



Information

Naturheilkunde

Vitafolia® Newsletter Ausgabe 15 | Juli 2019

- › **Blutdruck – Hypertonie – Hypotonie**
- › **Neurodermitis – atopisches Ekzem**
- › **Im Fokus: Exhelmin®, Hyperto**

Homöopathie aus der Praxis für die Praxis

Die komplexen Arzneimittel von Vitafolia® wurden über viele Jahre in der Praxis erprobt, ständig modifiziert, angepasst und qualitativ optimiert. Vitafolia® ist keine Theorie, sondern ein aus dem Leben gegriffenes und erprobtes Anwendungskonzept aus der Praxis für die Praxis, das auf unzählig vielen Patientenberichten aufbaut. Vitafolia® setzt keine Hochpotenzen ein, sondern bleibt im Bereich messbarer und nachweisbarer Stoffe, die sich seit Jahrhunderten bewährt haben.



VitaFOLIA®



Blutdruck – Hypertonie – Hypotonie

Viel zu früh und viel zu lange werden blutdrucksenkende Mittel eingesetzt. Und selbst nach Monaten der Einnahme wird nicht mehr hinterfragt, ob diese Mittel überhaupt noch notwendig sind. Nebenwirkungen, die diese Mittel mit sich bringen, sind Realität. Unbedingt den Beipackzettel aufmerksam lesen.

In der Regel senken die chemisch definierten Mittel den Blutdruck, aber sie hinterfragen nicht, wo die Ursachen liegen könnten.

Alte Regel: 7 % sind arteriell, 7 % sind nierenbedingt, 7 % sind herzbedingt. Der übrige, nicht unerhebliche Teil ist essenziell bedingt. Das bedeutet, dass fast 80 % der Hochdrücke lebensnotwendig und unabdingbar sind.

Das ist jedoch keine gute Erklärung, wenn der Patient bis zu seinem 30. Lebensjahr einen Blutdruck von 130/80 hatte und auf einmal 150/90 gemessen werden.

Die Praxis zeigt in äußerst vielen Hochdrucksituationen die Leber und das Hormonsystem als Verursacher. Der Einsatz

von Schilddrüsenhormonen hilft nicht weiter, weil damit der Drüse und dem gesamten Hormonsystem nicht geholfen wird. Weiter wird die Leber möglicherweise mit jedem Darminfekt gravierend gestört. In der Folge fordert die Leber vom Herzen natürlicherweise einen höheren Druck an, um weiter durchblutet zu bleiben. Das drückt sich noch lange nicht in erhöhten Leberwerten aus.

Ein uralter Satz der Medizin lautet:

Die beste Herztherapie ist die Lebertherapie.

Vitafozia® Hyperto: 2 x täglich 50 Tropfen einnehmen

Vitafozia® Atero: 2 x täglich 50 Tropfen einnehmen

Vitafozia® Carduus: 2 x täglich 50 Tropfen einnehmen

Vitafozia® Hormovial: 2 x täglich 50 Tropfen einnehmen, wenn das Hormonsystem, egal wo und wie gestört ist.

Anfangs alle vier Mittel einsetzen. Nach 2 Monaten kann auf Carduus und Atero eventuell verzichtet werden.

NEU!

Mit **VetFOLIA**® tierisch gut drauf

Seit vielen Jahren stellen wir Ihnen unter dem Namen Vitafozia® erfolgreich ein in der Praxis erprobtes, ständig modifiziertes, angepasstes und qualitativ optimiertes Humanhomöopathie-Programm zur Verfügung. Auf der Basis der Erkenntnisse aus dieser erfolgreichen Reihe komplexer Arzneimittel und auf vielfachen Wunsch unserer Kunden und Patienten haben wir nun in den letzten Jahren unter dem Namen Vetfozia® ein umfassendes homöopathisches Angebot für Haus- und Nutztiere entwickelt.

Wichtiger Hinweis: Bei Nutztieren, die der Herstellung von Lebensmitteln dienen, müssen gesetzliche Vorgaben beachtet werden.

Seit März 2019 unter www.vetfolia.de



Exhelmin[®]

50 g Globuli
100 ml alkoholische Lösung

.....
Artemisia abrotanum D2
Carduus marianus D4
Artemisia cina D2
Aspidium filix-mas D6
Oleum terebinthinae D3
Paeonia off. D2
Petroleum rectifi catum D4
Spigelia anthelmia D3 aa 12,0 ml

.....
Die Globuli enthalten 0,5 ml der alkoholischen Lösung, aber keinen messbaren Alkohol.

.....
Globuli 50 g N2 PZN 0960 8594
Tropfen 100 ml N2 PZN 0960 8335

Schlagworte, die an Exhelmin[®] denken lassen:

Würmer, Parasiten, Kitzeln, Kehlkopf, Rachen, Bronchien, Reiz, After, Leiste, Risse, Haut, Blässe, unerklärliche „Wunden“, Rippenbogen, Mageneingang, Sternumspitze, Brustbein, Schulter, Hüfte, Knie, Großzeh, Ferse, Rücken, Zuckungen, Blase, Knirschen, Geräusche, Träume, Störungen bei Getreide, Laktose und Fructose, Zucker, Augen, Kieferhöhlen, Kieferknochen, Schleimhaut, Dünndarm, Dickdarm, Blinddarm, Leber, Gallenblase, Bauchspeicheldrüse, kleines Becken, Sitzbein, Ischias, Charakterstörungen, Kinderlosigkeit (bei Mann und Frau)



Hyperto

50 g Globuli
100 ml alkoholische Lösung

.....
Ammi visnaga D1
Arnica mont. D2
Convallaria D4
Rauwolfi a serp. D3
Scilla mar. D2
Strophantus D6
Taraxacum D2
Viscum album D2 aa 12,8 ml

.....
Die Globuli enthalten 0,5 ml der alkoholischen Lösung, aber keinen messbaren Alkohol.

.....
Globuli 50 g N2 PZN 0960 8625
Tropfen 100 ml N2 PZN 0960 8364

Schlagworte, die an Hyperto denken lassen:

Blutdruck, Herz, Herzkranz, Kraft, Adern, Arterien, Venen, Wasser, Nieren, Leber, Lunge, Durchblutung, Unterleib, Lust, Roter Kopf, Andrang, Röte



Toxhelmin[®] – Die homöopathische Waffe gegen Wurmparasiten

Wirkung von Toxhelmin[®]

Dieses neue homöopathische Arzneimittel ist eine Waffe im Kampf gegen Maden und Würmer. Homöopathisch „verdünnte“ Antiparasitika eingesetzt. Dadurch werden ohne Schaden Parasiten des Körpers verwiesen. Gleichzeitig wirken pflanzliche Stoffe entgiftend und Leber regenerierend. Wichtig:

- Chemische Anti-Wurmmittel wirken im Darm
- Toxhelmin[®] wirkt im gesamten Organismus

Einsatz bei Haut, Schleimhaut, Bindegewebe, Knochen, Muskeln, Kreislauf, Herz und Psyche, Müdigkeit, Erschöpfung, Anämie, Eisenmangel, Vitaminmangel, Leberdruck, Schulter- und Hüftschmerzen.



Neurodermitis – atopisches Ekzem

Leider wird dieses Bild der aufgekratzten Haut, das Jammern der Kinder oder von Erwachsenen wegen des nicht auszuhaltenden Juckreizes immer häufiger. Viele Studien basieren auf bestimmten Mustern in Prozentsätzen der möglichen Erkrankungen bei Belastung eines oder beider Elternteile, usw. Dem betroffenen Menschen bringt das mal überhaupt nichts. Hier gilt alles homöopathisch auf den Weg zu bringen, was nur möglich ist.

Es ist immer ein langsamer und schwieriger Weg aus dieser Veränderung, aber es ist ein gangbarer, wenn alle Familienmitglieder mitziehen. Ich sage das deshalb, weil es immer wieder „Oberschlaue“ in den Familien und im Freundeskreis und im Kreis derer, die meinen, sie müssten auch noch was dazu sagen. Fragen Sie sich selbst, was sie essen, was ihr Kind isst, was ihre Haustiere bekommen. Fragen Sie ihre Wohnung ab, ob es irgendwo aber auch nur den Schnipsel eines Schimmels gibt. Fragen Sie, ob alle Trafoquellen (Radiowecker) möglichst weit vom Bett entfernt sind. Fragen Sie, welche Impfungen gemacht worden sind und ob nach einer solchen Impfung „alles“ begonnen hat.

Hektik verschlimmert die Symptome und ist von daher kontraproduktiv. Das Partner auch partnerschaftlich und in größter vertrauensvoller Freundschaft miteinander und nicht gegeneinander arbeiten und reden müssen, das ist erste Voraussetzung. Jede Verletzung in Gedanken, Worten und Werken ist eine weitere Hürde auf dem Weg zu größerer Reinheit. Ernsthafte Erkrankungen müssen ausgeschlossen sein.

1. Stufe

Vitafolia® Enzykur®: 3 x täglich 1 Kapsel einnehmen (für Kinder die Kapsel öffnen und in Saft geben)

Vitafolia® Kisan®: 3 x täglich 1 Teelöffel einnehmen

Vitafolia® pH-Kur: 3 x täglich 1 flachen Teelöffel in Saft oder Wasser einnehmen

Vitafolia® Nystakur®: 1–3 x täglich 1 Teelöffel Saft einnehmen (kann anfangs leichte Übelkeit verursachen) Erwachsene können nach einer Anfangsphase von 2–3 Wochen auf 2 x tgl. 1 Kapsel Nystakur umsteigen (enthält mehr Wirkstoff).

Vitafolia® Haut&Haare&Nägel als Kapsel 3 x tgl. 1 Kapsel einnehmen. Kleine Kinder oder Personen, die keine Kapseln schlucken können, erhalten stattdessen Kisan-Saft als Ersatz 3 x tgl. 1 Teel.

2. Stufe

Vitafolia® Exhelmin®, Vitafolia® Berberis, Vitafolia® Petrol, Vitafolia® Drosera

Alle vier Mittel 3 x täglich 20 Tropfen oder Globuli einnehmen.

3. Stufe

Vitafolia® Exhelmin®, Vitafolia® Berberis, Vitafolia® Toxhelmin®, Vitafolia® Myowa

Alle vier Mittel 3 x täglich 40 Tropfen oder Globuli einnehmen.

Nochmals der Hinweis, dass Nystakur® dauernd genommen werden muss, da viele Pilzbelastungen sehr tief im Gewebe schlummern. Nicht aufgeben, immer weitermachen, der Körper muss gefordert werden, um sich von Lasten selbst zu befreien. Nur er kann das. Es gibt kein Heilmittel. Es gibt kein Wundermittel. Das einzige Wunder ist der Organismus selbst. Wenn Sie ihm helfen, dass er sich selbst helfen darf, dann wird alles besser.

Kein Hähnchen, keine Pute, keine Eier, keine Eispeisen, kein Schweinefleisch, auch keine Wurst aus diesen Sachen. Neurodermitiker vertragen auffallend oft keine Kuhmilchprodukte. Möglichst viel Wasser, Leitungswasser, kein Mineralwasser, keine aromatisierten Teesorten, allenfalls Brennessel, Löwenzahn und Wermut. Wermut ist allerdings bitter. Versuchen Sie es trotzdem.



Kronen Apotheke am Rathaus

72474 Winterlingen

+49 (0)7434 93910

www.vitafolia.de

Kostenlose Bestell-Hotline:

0800 - 009 39 10

Mo - Fr 8.00 - 12.30 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Sa 8.00 - 12.00 Uhr

Information und Bestellung unter:

VitaFOLIA®.de

Die Innovation in der regenerativen Homöopathie.